

Der Vorsitzende erteilt Herrn Kunze das Wort, der den bisherigen Verfahrensablauf und den Entwurf zur öffentlichen Auslegung mit Hilfe einer Präsentation erläutert. Die Präsentation ist als Anlage der Niederschrift beigelegt.

Der Spielplatzbereich ist derzeit nicht ausgeleuchtet und in der Vergangenheit sind in den Nachtstunden bereits mehrfach Spielgeräte beschädigt worden. Ratsfrau Formanski regt im Namen der SPD-Fraktion an, am Wegrand eine Beleuchtung anzubringen.

Fachgebietsleiterin Thünker nimmt die Anregung auf. Es handelt sich jedoch um keine Anregung, die im Rahmen des Bauleitplanverfahrens Berücksichtigung finden kann.

Die Ein- und Ausfahrt soll über die Leberstraße erfolgen. Ratsfrau Formanski bittet kenntlich zu machen, dass die dort bestehenden Parkplätze entfallen.

Sachkundiger Bürger Dr. Wilmers bemängelt im Namen der SPD-Fraktion die demokratiethoretischen Ausführungen des Abwägungsvorschlages zu der kritisierten mangelnden Information der Bürger. Die SPD-Fraktion schlägt vor, den Abwägungsvorschlag zu „Mangelnde Information“ gänzlich zu streichen.

Es besteht Konsens zum Vorschlag der SPD-Fraktion und der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung unter Berücksichtigung der Änderungen in der Abwägungstabelle abstimmen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung: Umwelt, Planung und Verkehr stellt vor der Behandlung der Stellungnahmen fest, dass eine Einzelabstimmung über die Beschlussentwürfe nicht beantragt wird.

Die geänderte Abwägungstabelle ist als Anlage der Niederschrift beigelegt.